



Auf dem 3. Deutsch-Bulgarischer Geschichtstag im November 2018 in Leipzig informiert der Deutsch-Bulgarische Geschichtsverein „Pamet“ e.V. in Kooperation mit dem Archiv Bürgerbewegung Leipzig e.V. und dem Sächsischen Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur über den aktuellen Stand der deutsch-bulgarischen Geschichtsaufarbeitung.

Als Veranstaltungsort wurde die Stadt Leipzig gewählt, die in der Zeit vor 1989/90 viele Bezugspunkte zu Bulgarien hatte, u.a. das Dimitroff-Museum, in dem sich heute das Bundesverwaltungsgericht befindet, die Partnerschaft mit der bulgarischen Messestadt Plovdiv, aber auch weil Leipziger Dissidenten über den „Eisernen Vorhang“ in Bulgarien in Richtung Westen flüchteten oder flüchten wollten.

*Foto, Titelseite: Ulf Georgiew, Zeitungskiosk Nähe ehemaliges Dimitroff-Mausoleum in Sofia/Bulgarien. Vor 1989 wurden dort westdeutsche Zeitungen verkauft, die als Grundlage für Protestbanner an Leipziger Abrisshäusern dienten.*



## VERANSTALTUNGSORT

BStU Außenstelle Leipzig  
Dittrichring 24  
04109 Leipzig

### Veranstalter:

Deutsch-Bulgarischer  
Geschichtsverein „Pamet“ e.V.



Deutsch-Bulgarischer  
Geschichtsverein „Pamet“ e.V.

### Kooperationspartner:

Archiv Bürgerbewegung Leipzig e.V.



BStU Außenstelle Leipzig



### Gefördert mit Mitteln durch:



BUNDESSTIFTUNG  
AUFARBEITUNG

### Anmeldungen und Rückfragen an:

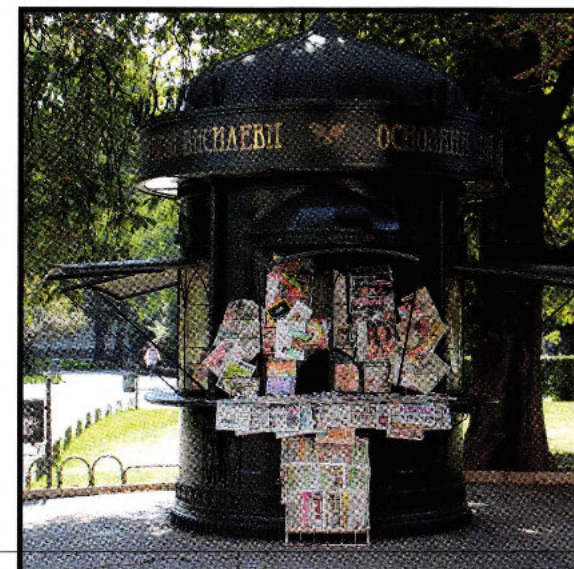
christoph.lorke@wwu.de  
Tel.: 0162/ 157 77 729

Eintritt: frei, Spenden erbeten

# Deutsch-Bulgarischer Geschichtstag 2018



Freiheit vs. Dimitroff – Deutsch-Bulgarische  
Zeitgeschichte und die Rolle Leipzigs



10. November 2018

BStU Außenstelle Leipzig

Dittrichring 24



## Programm

12:00 Einlass

12:30 Begrüßung  
und Eröffnung **Uwe Schwabe**  
(Archiv Bürgerbewegung Leipzig e.V.)

**Dr. Christoph Lorke**, Historiker,  
(Deutsch-Bulgarischer Ge-  
schichtsverein „Pamet“ e.V.)

**Lutz Rathenow** (Sächsischer Landesbe-  
auftragter zur Aufarbeitung  
der SED-Diktatur)

**Dr. Gernot Erler** (MdB a.D.)  
Vors. Deutsch-Bulgarisches Forum

13:00 Musikalischer Auftritt und Lesung  
**Ulf Georgiew** (Dimitroff vs. Leipzig)

13:15 **Der Eiserne Vorhang - Fluchten  
von DDR-Bürgern über Bulgarien**

Einführung zur Ausstellung  
„Der Eiserne Vorhang“ von  
Fanna Kolarova, Stoyan Raichevsky und  
Alexander Beilfuss

**Rayna Breuer**, (Freie Journalistin)  
Radiofeature: „Fluchten über Bulgarien“

Anschließend Diskussion mit **Gisela Kallen-  
bach** (MdEP a.D.), Leipziger Bürger-  
rechtlerin, **Rayna Breuer**, **Lutz Rathenow**

14:15 Musikalischer Auftritt von **Vasko Krypkata**,  
Blues-Musiker aus Sofia, Mitinitiator der  
Massenproteste 1989/1990 in Sofia

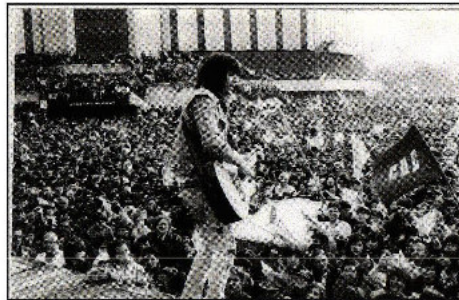


Foto. Vasko Krypkata 1990 in Sofia

*Pause*

**Bulgarien – Die Vergessenen**

**Inge Bell**, (Journalistin und Menschen-  
rechtlerin/Leipzig) „Menschenhandel als  
Folge der Wende in Bulgarien?“

im Anschluss Diskussion

**Deutsch-Bulgarische  
Projektvorstellungen**

16:00 **Achim Beier**, (Archiv Bürgerbewegung  
Leipzig e.V.) „Aufbruch nach Europa - der  
Fall Bulgarien“

**Mariana Tcholakova**, (Honorarkonsulin  
Bundesrepublik Deutschland in Plovdiv/  
Bulgarien) „Städtepartnerschaft zwischen  
Leipzig und Plovdiv“

im Anschluss Diskussion

16:45 **Bulgar(i)en in Hannover e.V.**, Vorstellung  
Gastgeberverein des 4. Deutsch-Bulgarischen  
Geschichtstages in Hannover 2019

17:00 Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

Moderatoren:

**Dr. Christoph Lorke**  
**Rayna Breuer**

17:30 *nicht öffentliche* Mitgliederversammlung des  
Deutsch-Bulgarischen-Geschichts-  
verein „Pamet“ e.V.